

Protokoll 35. Sitzung des Gemeinderats von Zürich

Mittwoch, 17. Dezember 2014, 14.15 Uhr bis 16.29 Uhr, im Rathaus

Vorsitz: Präsidentin Dorothea Frei (SP)

Beschlussprotokoll: Sekretär Mark Richli (SP)

Anwesend: 124 Mitglieder

Abwesend: Joe A. Manser (SP)

Der Rat behandelt aus der von der Präsidentin erlassenen, separat gedruckten Tagliste folgende Geschäfte:

1. Mitteilungen
4. [2014/280](#) Weisung vom 10.09.2014: FV
Finanzverwaltung, Budgetentwurf 2015 (Detailbudget und Produktegruppen-Globalbudgets)

Mitteilungen

594. 2014/406 Ratsmitglied Tamara Lauber (FDP); Rücktritt

Die Ratspräsidentin gibt den Rücktritt von Tamara Lauber (FDP 7+8) auf den 31. Dezember 2014 bekannt und würdigt ihre Amtstätigkeit.

Geschäfte

577. 2014/280 Weisung vom 10.09.2014: Finanzverwaltung, Budgetentwurf 2015 (Detailbudget und Produktgruppen-Globalbudgets)

Die Budgetberatung wird fortgesetzt (vergleiche Sitzung Nr. 34, Beschluss-Nr. 577/2014).

Beschlüsse:

S. 350	55 5500 3650 0363	SOZIALDEPARTEMENT Sozialdepartement Zentrale Verwaltung Beitrag an Speak-Out Club				
			Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
314.	Antrag Stadtrat				28 700	Mehrheit
			28 700		0	Minderheit
						Felix Moser (Grüne) Referent, Präsidentin Rebekka Wyler (SP), Vizepräsident Walter Angst (AL), Samuel Dubno (GLP), Andrea Nüssli (SP), Christian Traber (CVP), Florian Utz (SP) Martin Bürlimann (SVP) Referent, Dr. Urs Egger (FDP), Roger Liebi (SVP), Raphaël Tschanz (FDP)
			Begründung: Verein soll sich gänzlich über Spenden finanzieren			

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 80 gegen 40 Stimmen zu.

S. 350	55 5500 3650 0375	SOZIALDEPARTEMENT Sozialdepartement Zentrale Verwaltung Beitrag an Platform Networking for Jobs				
			Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
315.	Antrag Stadtrat				49 500 Mehrheit	Felix Moser (Grüne) Referent, Präsidentin Rebekka Wyler (SP), Vizepräsident Walter Angst (AL), Samuel Dubno (GLP), Andrea Nüssli (SP), Christian Traber (CVP), Florian Utz (SP)
			49 500		0 Minderheit	Martin Bürlimann (SVP) Referent, Dr. Urs Egger (FDP), Roger Liebi (SVP), Raphaël Tschanz (FDP)
		Begründung:	Bereits zu viele ineffiziente Angebote, staatliche Strukturen sind schon vorhanden			

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 81 gegen 42 Stimmen zu.

S. 350	55 5500 3650 0443	SOZIALDEPARTEMENT Sozialdepartement Zentrale Verwaltung Beitrag an Zürcher Frauenzentrale				
			Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
316.	Antrag Stadtrat				6 000 Mehrheit	Felix Moser (Grüne) Referent, Präsidentin Rebekka Wyler (SP), Vizepräsident Walter Angst (AL), Samuel Dubno (GLP), Andrea Nüssli (SP), Christian Traber (CVP), Florian Utz (SP)
			6 000		0 Minderheit	Martin Bürlimann (SVP) Referent, Dr. Urs Egger (FDP), Roger Liebi (SVP), Raphaël Tschanz (FDP)
		Begründung:	Überflüssiges Angebot			

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 80 gegen 42 Stimmen zu.

S. 350	55 5500 3650 0450	SOZIALDEPARTEMENT Sozialdepartement Zentrale Verwaltung Beitrag an Verein Limitia				
			Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
317.	Antrag Stadtrat				44 200 Mehrheit	Felix Moser (Grüne) Referent, Präsidentin Rebekka Wyler (SP), Vizepräsident Walter Angst (AL), Samuel Dubno (GLP), Dr. Urs Egger (FDP), Andrea Nüssli (SP), Christian Traber (CVP), Raphaël Tschanz (FDP), Florian Utz (SP)

44 200	0 Minderheit	Martin Bürlimann (SVP) Referent, Roger Liebi (SVP)
Begründung: Bereits zu viele ineffiziente Angebote, staatliche Strukturen sind schon vorhanden		

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 100 gegen 22 Stimmen zu.

S. 350	55 5500 3650 0460	SOZIALDEPARTEMENT Sozialdepartement Zentrale Verwaltung Freier Kredit für Frauenprojekte			
	Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen	
318.	Antrag Stadtrat		25 200	Mehrheit	Felix Moser (Grüne) Referent, Präsidentin Rebekka Wyler (SP), Vizepräsident Walter Angst (AL), Samuel Dubno (GLP), Andrea Nüssli (SP), Christian Traber (CVP), Florian Utz (SP)
		25 200		0 Minderheit	Martin Bürlimann (SVP) Referent, Dr. Urs Egger (FDP), Roger Liebi (SVP), Raphaël Tschanz (FDP)
Begründung: Streichung, bereits zu viele ineffiziente Angebote					

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 81 gegen 42 Stimmen zu.

S. 350	55 5500 3650 0480	SOZIALDEPARTEMENT Sozialdepartement Zentrale Verwaltung Beitrag an Verein Mannebüro			
	Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen	
319.	Antrag Stadtrat		49 500	Mehrheit	Felix Moser (Grüne) Referent, Präsidentin Rebekka Wyler (SP), Vizepräsident Walter Angst (AL), Samuel Dubno (GLP), Andrea Nüssli (SP), Christian Traber (CVP), Florian Utz (SP)
		49 500		0 Minderheit	Martin Bürlimann (SVP) Referent, Dr. Urs Egger (FDP), Roger Liebi (SVP), Raphaël Tschanz (FDP)
Begründung: Überflüssiges Angebot, Auflösung der Männerrollen-Bilder ist nicht notwendig					

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 81 gegen 43 Stimmen zu.

S. 350	55 5500 3650 0505	SOZIALDEPARTEMENT Sozialdepartement Zentrale Verwaltung Beitrag an Verein Pinocchio				
			Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
320.	Antrag Stadtrat				262 400	Minderheit
			60 000		202 400	Mehrheit
						Enthaltung
						Vizepräsident Walter Angst (AL) Referent Samuel Dubno (GLP) Referent, Martin Bürlimann (SVP), Dr. Urs Egger (FDP), Roger Liebi (SVP), Christian Traber (CVP), Raphaël Tschanz (FDP) Präsidentin Rebekka Wyler (SP), Felix Moser (Grüne), Andrea Nüssli (SP), Florian Utz (SP)
						Begründung: Gemäss Antworten kein Mehrbedarf

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 124 gegen 0 Stimmen zu.

S. 351	55 5500 3650 0515	SOZIALDEPARTEMENT Sozialdepartement Zentrale Verwaltung Starthilfen und projektgebundene Beiträge im Frühbereich				
			Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
321.	Antrag Stadtrat				263 000	Mehrheit
			263 000		0	Minderheit
						Felix Moser (Grüne) Referent, Präsidentin Rebekka Wyler (SP), Vizepräsident Walter Angst (AL), Samuel Dubno (GLP), Dr. Urs Egger (FDP), Andrea Nüssli (SP), Christian Traber (CVP), Raphaël Tschanz (FDP), Florian Utz (SP) Martin Bürlimann (SVP) Referent, Roger Liebi (SVP)
						Begründung: Im KITAG-Bereich benötigt es keine neuen, innovativen Projekte und somit braucht es diese Ausgaben nicht

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 101 gegen 22 Stimmen zu.

S. 351	55 5500 3650 0530	SOZIALDEPARTEMENT Sozialdepartement Zentrale Verwaltung Beiträge an Deutschkurse mit Kinderbetreuung				
			Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
322.	Antrag Stadtrat				936 000	Mehrheit
			600 000		336 000	Minderheit
						Felix Moser (Grüne) Referent, Präsidentin Rebekka Wyler (SP), Vizepräsident Walter Angst (AL), Samuel Dubno (GLP), Dr. Urs Egger (FDP), Andrea Nüssli (SP), Christian Traber (CVP), Raphaël Tschanz (FDP), Florian Utz (SP) Martin Bürlimann (SVP) Referent, Roger Liebi (SVP)
			Begründung: Attraktivität für schlecht ausgebildete Ausländer muss reduziert werden. Kursteilnehmer sollen höhere Beiträge zahlen			

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 101 gegen 22 Stimmen zu.

S. 351	55 5500 3650 0660	SOZIALDEPARTEMENT Sozialdepartement Zentrale Verwaltung Betreuungsbeiträge für Eltern mit Kindern in vorschulischen Kindertagesstätten				
			Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
323.	Antrag Stadtrat				66 540 300	Minderheit 1
			6 500 000		60 040 300	Minderheit 2
			20 000 000		46 540 300	Minderheit 3
				1 000 000	67 540 300	Mehrheit
						Christian Traber (CVP) Referent, Samuel Dubno (GLP) Raphaël Tschanz (FDP) Referent, Dr. Urs Egger (FDP) Martin Bürlimann (SVP) Referent, Roger Liebi (SVP) Felix Moser (Grüne) Referent, Präsidentin Rebekka Wyler (SP), Vizepräsident Walter Angst (AL), Andrea Nüssli (SP), Florian Utz (SP)
			Begründung: Grüne/SP/AL: Keine Verlangsamung des Ausbaus subventionierter Krippenplätze; FDP: Zurück auf Normen und Stand von 2013 (siehe STRB 363/2013), positive Anreize für Eigeninitiative steigern; SVP: Kosten sind exponentiell gestiegen, soziales und finanzielles Fiasko zurückfahren			

Katharina Prelicz-Huber (Grüne) zieht den Antrag der Mehrheit zurück.

Abstimmung gemäss Art. 36 GeschO GR (gleichgeordnete Anträge):

Antrag Stadtrat/Minderheit 1 (66 540 300) 81 Stimmen

Antrag Minderheit 2 (60 040 300) 21 Stimmen

Antrag Minderheit 3	(46 540 300)	<u>22 Stimmen</u>
Total		124 Stimmen
= absolutes Mehr		63 Stimmen

Damit ist dem Antrag der Minderheit 1 zugestimmt.

S. 351	55 5500 3650 0900	SOZIALDEPARTEMENT Sozialdepartement Zentrale Verwaltung Beiträge an soziokulturelle Institutionen				
			Verbesserung	Verschlech- terung	Betrag	Stimmen
324.	Antrag Stadtrat				17 948 100	Mehrheit
						Felix Moser (Grüne) Referent, Präsidentin Rebekka Wyler (SP), Vizepräsident Walter Angst (AL), Samuel Dubno (GLP), Andrea Nüssli (SP), Christian Traber (CVP), Florian Utz (SP)
			6 000 000		11 948 100	Minderheit
						Martin Bürlimann (SVP) Referent, Roger Liebi (SVP)
						Enthaltung Dr. Urs Egger (FDP), Raphaël Tschanz (FDP)
			Begründung: Unterstützung der Angebote um 1/3 reduzieren			

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 78 gegen 42 Stimmen zu.

S. 351	55 5500 3913 0000	SOZIALDEPARTEMENT Sozialdepartement Zentrale Verwaltung Vergütung an IMMO für Raumkosten				
			Verbesserung	Verschlech- terung	Betrag	Stimmen
325.	Antrag Stadtrat				9 945 100	Mehrheit
						Felix Moser (Grüne) Referent, Präsidentin Rebekka Wyler (SP), Vizepräsident Walter Angst (AL), Samuel Dubno (GLP), Andrea Nüssli (SP), Christian Traber (CVP), Florian Utz (SP)
			3 300 000		6 645 100	Minderheit
						Martin Bürlimann (SVP) Referent, Roger Liebi (SVP)
						Enthaltung Dr. Urs Egger (FDP), Raphaël Tschanz (FDP)
			Begründung: 1/3 der Mietkosten der soziokulturellen Institutionen reduzieren			

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 77 gegen 42 Stimmen zu.

S. 351	55 5500 3660 0350	SOZIALDEPARTEMENT Sozialdepartement Zentrale Verwaltung Beiträge AOZ: Asylfürsorge und Wirtschaftliche Hilfe				
			Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
326.	Antrag Stadtrat				0 Mehrheit 10 784 800 N	Felix Moser (Grüne) Referent, Präsidentin Rebekka Wyler (SP), Vizepräsident Walter Angst (AL), Samuel Dubno (GLP), Dr. Urs Egger (FDP), Andrea Nüssli (SP), Christian Traber (CVP), Raphaël Tschanz (FDP), Florian Utz (SP)
			5 400 000		5 384 800 Minderheit	Martin Bürlimann (SVP) Referent, Roger Liebi (SVP)
			Begründung: Bis zu 50 % Weggewiesene. Vollzug konsequent durchsetzen			

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 100 gegen 22 Stimmen zu.

S. 353	55 5510 3010 0000	SOZIALDEPARTEMENT Support Sozialdepartement Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals				
			Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
327.	Antrag Stadtrat				12 439 300 Mehrheit	Felix Moser (Grüne) Referent, Präsidentin Rebekka Wyler (SP), Vizepräsident Walter Angst (AL), Samuel Dubno (GLP), Andrea Nüssli (SP), Christian Traber (CVP), Florian Utz (SP)
			1 243 900		11 195 400 Minderheit	Martin Bürlimann (SVP) Referent, Dr. Urs Egger (FDP), Roger Liebi (SVP), Raphaël Tschanz (FDP)
			Begründung: Reduktion Personal			

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 80 gegen 43 Stimmen zu.

S. 353	55 5510 3092 0000	SOZIALDEPARTEMENT Support Sozialdepartement Personalwerbung				
			Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
328.	Antrag Stadtrat				160 000 Mehrheit	Felix Moser (Grüne) Referent, Präsidentin Rebekka Wyler (SP), Vizepräsident Walter Angst (AL), Samuel Dubno (GLP), Andrea Nüssli (SP), Christian Traber (CVP), Florian Utz (SP)

144 000	16 000	Minderheit	Martin Bürlimann (SVP) Referent, Dr. Urs Egger (FDP), Roger Liebi (SVP), Raphaël Tschanz (FDP)
---------	--------	------------	---

Begründung: Einsparungen durchsetzen aufgrund der Finanzlage

Aufgrund der Zustimmung zu Antrag 002. (pauschale Kürzungen) beantragt die Minderheit neu eine Kürzung um 144 000 Franken.

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 78 gegen 43 Stimmen zu.

S. 354 **55** **SOZIALDEPARTEMENT**
5510 **Support Sozialdepartement**
3180 0000 **Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter**

	Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
329. Antrag Stadtrat			101 400	Mehrheit Felix Moser (Grüne) Referent, Präsidentin Rebekka Wyler (SP), Vizepräsident Walter Angst (AL), Andrea Nüssli (SP), Christian Traber (CVP), Florian Utz (SP)
	25 900		75 500	Minderheit Martin Bürlimann (SVP) Referent, Dr. Urs Egger (FDP), Roger Liebi (SVP), Raphaël Tschanz (FDP)
				Enthaltung Samuel Dubno (GLP)

Begründung: Plafonierung Rechnung 2013 aufgrund Finanzlage

Aufgrund der Zustimmung zu Antrag 018. (pauschale Kürzungen) beantragt die Minderheit neu eine Kürzung um 25 900 Franken.

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 80 gegen 42 Stimmen zu.

S. 355 **55** **SOZIALDEPARTEMENT**
5515 **Amt für Zusatzleistungen zur AHV/IV**
3010 0000 **Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals**

	Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
330. Antrag Stadtrat			11 371 600	Mehrheit Felix Moser (Grüne) Referent, Präsidentin Rebekka Wyler (SP), Vizepräsident Walter Angst (AL), Samuel Dubno (GLP), Andrea Nüssli (SP), Christian Traber (CVP), Florian Utz (SP)
	330 400		11 041 200	Minderheit Martin Bürlimann (SVP) Referent, Dr. Urs Egger (FDP), Roger Liebi (SVP), Raphaël Tschanz (FDP)

Begründung: Plafonierung Rechnung 2013. Aufgrund Finanzlage keine zusätzliche Projekte starten

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 80 gegen 41 Stimmen zu.

S. 358	55 5520 3010 0000	SOZIALDEPARTEMENT Laufbahnenzentrum Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals				
			Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
331.	Antrag Stadtrat				10 718 000 - 135 000 N	Mehrheit Felix Moser (Grüne) Referent, Präsidentin Rebekka Wyler (SP), Samuel Dubno (GLP), Andrea Nüssli (SP), Christian Traber (CVP), Florian Utz (SP)
			1 500 000		9 083 000	Minderheit Dr. Urs Egger (FDP) Referent, Martin Bürlimann (SVP), Roger Liebi (SVP), Raphaël Tschanz (FDP)
					Enthaltung	Vizepräsident Walter Angst (AL)
			Begründung: Das Laufbahnenzentrum bietet heute im Vergleich zu anderen Berufsberatungsstellen Luxuslösungen an, Reduktion der Mitarbeitenden und Dienstleistungen abbauen, insbesondere keine Dienstleistungen mehr für Unternehmen. Dies können auch Private			

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 79 gegen 42 Stimmen zu.

S. 358	55 5520 3099 0000	SOZIALDEPARTEMENT Laufbahnenzentrum Übriger Personalaufwand				
			Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
332.	Antrag Stadtrat				77 000	Mehrheit Felix Moser (Grüne) Referent, Präsidentin Rebekka Wyler (SP), Vizepräsident Walter Angst (AL), Andrea Nüssli (SP), Christian Traber (CVP), Florian Utz (SP)
			10 000		67 000	Minderheit Martin Bürlimann (SVP) Referent, Dr. Urs Egger (FDP), Roger Liebi (SVP), Raphaël Tschanz (FDP)
					Enthaltung	Samuel Dubno (GLP)
			Begründung: Plafonierung auf Rechnung 2013			

Peter Schick (SVP) zieht den Antrag der Minderheit zurück.

Damit ist dem Antrag der Mehrheit stillschweigend zugestimmt.

S. 358	55 5520 3101 0000	SOZIALDEPARTEMENT Laufbahnzentrum Druck-, Reproduktions- und Vervielfältigungskosten				
			Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
333.	Antrag Stadtrat				167 000	Mehrheit
			23 300		143 700	Minderheit
						Felix Moser (Grüne) Referent, Präsidentin Rebekka Wyler (SP), Vizepräsident Walter Angst (AL), Samuel Dubno (GLP), Andrea Nüssli (SP), Christian Traber (CVP), Florian Utz (SP) Martin Bürlimann (SVP) Referent, Dr. Urs Egger (FDP), Roger Liebi (SVP), Raphaël Tschanz (FDP)
						Begründung: Verlangsamung mit Werbung

Aufgrund der Zustimmung zu Antrag 005. (pauschale Kürzungen) beantragt die Minderheit neu eine Kürzung um 23 300 Franken.

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 81 gegen 43 Stimmen zu.

S. 359	55 5520 3180 0000	SOZIALDEPARTEMENT Laufbahnzentrum Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter				
			Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
334.	Antrag Stadtrat				1 985 700	Mehrheit
			101 400		1 884 300	Minderheit
						Enthaltung
						Felix Moser (Grüne) Referent, Präsidentin Rebekka Wyler (SP), Vizepräsident Walter Angst (AL), Andrea Nüssli (SP), Christian Traber (CVP), Florian Utz (SP) Martin Bürlimann (SVP) Referent, Dr. Urs Egger (FDP), Roger Liebi (SVP), Raphaël Tschanz (FDP) Samuel Dubno (GLP)
						Begründung: Reduktion Dienstleistungen, mehr intern lösen

Aufgrund der Zustimmung zu Antrag 018. (pauschale Kürzungen) beantragt die Minderheit neu eine Kürzung um 101 400 Franken.

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 81 gegen 43 Stimmen zu.

S. 359	55 5520 3181 0000	SOZIALDEPARTEMENT Laufbahnenzentrum Post- und Telekommunikationsgebühren				
			Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
335.	Antrag Stadtrat				68 000 Mehrheit	Felix Moser (Grüne) Referent, Präsidentin Rebekka Wyler (SP), Vizepräsident Walter Angst (AL), Samuel Dubno (GLP), Andrea Nüssli (SP), Christian Traber (CVP), Florian Utz (SP)
			20 000		48 000 Minderheit	Martin Bürliemann (SVP) Referent, Dr. Urs Egger (FDP), Roger Liebi (SVP), Raphaël Tschanz (FDP)
			Begründung: Weniger Informationsveranstaltungen			

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 81 gegen 43 Stimmen zu.

S. 361	55 5530 3010 0000	SOZIALDEPARTEMENT Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals				
			Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
336.	Antrag Stadtrat				9 897 000 Mehrheit	Felix Moser (Grüne) Referent, Präsidentin Rebekka Wyler (SP), Vizepräsident Walter Angst (AL), Samuel Dubno (GLP), Andrea Nüssli (SP), Christian Traber (CVP), Florian Utz (SP)
			1 000 000		8 897 000 Minderheit	Martin Bürliemann (SVP) Referent, Dr. Urs Egger (FDP), Roger Liebi (SVP), Raphaël Tschanz (FDP)
			Begründung: Personalabgänge nicht mehr ersetzen			

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 81 gegen 43 Stimmen zu.

S. 361	55 5530 3102 0000	SOZIALDEPARTEMENT Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde Fachliteratur und Zeitschriften				
			Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
337.	Antrag Stadtrat				30 000 Mehrheit	Felix Moser (Grüne) Referent, Präsidentin Rebekka Wyler (SP), Vizepräsident Walter Angst (AL), Samuel Dubno (GLP), Andrea Nüssli (SP), Christian Traber (CVP), Florian Utz (SP)

20 000	10 000	Minderheit	Martin Bürlimann (SVP) Referent, Dr. Urs Egger (FDP), Roger Liebi (SVP), Raphaël Tschanz (FDP)
--------	--------	------------	---

Begründung: Weniger Fachliteratur, Zeitschriften, vermehrt Internet nutzen

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 80 gegen 43 Stimmen zu.

S. 362 **55** **SOZIALDEPARTEMENT**
5530 **Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde**
3170 0000 **Reise- und Spesenentschädigungen des Personals**

	Verbesserung	Verschlech- terung	Betrag	Stimmen
338. Antrag Stadtrat			100 000	Mehrheit
	10 000		90 000	Minderheit
				Enthaltung

Begründung: Plafonierung Rechnung 2013

Roberto Bertozzi (SVP) zieht den Antrag der Minderheit zurück.

Damit ist dem Antrag der Mehrheit stillschweigend zugestimmt.

S. 364 **55** **SOZIALDEPARTEMENT**
5550 **Soziale Dienste**
3010 0000 **Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals**

	Verbesserung	Verschlech- terung	Betrag	Stimmen
339. Antrag Stadtrat			70 270 000 87 000 N	Mehrheit
	2 200 000		68 157 000	Minderheit 1
		200 000	70 557 000	Minderheit 2
	7 000 000		63 357 000	Minderheit 3

Begründung: SVP: Personal reduzieren; FDP: Streichung der Quartierkoordination, Aufgabe Karl der Grosse, Vermietung Restaurant; Grüne/AL: Weiterführung Mega!phon

Abstimmung gemäss Art. 36 GeschO GR (gleichgeordnete Anträge) und gemäss Art. 43^{bis} Abs. 1 lit. a Gemeindeordnung (Ausgabenbremse) für den Antrag der Minderheit 2:

Antrag Stadtrat/Mehrheit	(70 357 000)	62 Stimmen
Antrag Minderheit 1	(68 157 000)	21 Stimmen
Antrag Minderheit 2	(70 557 000)	18 Stimmen
Antrag Minderheit 3	(63 357 000)	<u>20 Stimmen</u>
Total		121 Stimmen
= absolutes Mehr		61 Stimmen

Damit ist dem Antrag der Mehrheit zugestimmt.

S. 364	55 5550 3091 0000	SOZIALDEPARTEMENT Soziale Dienste Aus- und Weiterbildung des Personals			
			Verbesserung	Verschlechterung	Betrag
340.	Antrag Stadtrat				800 000 Mehrheit 1 000 N
			80 000		721 000 Minderheit
					Enthaltung
					Felix Moser (Grüne) Referent, Präsidentin Rebekka Wyler (SP), Vizepräsident Walter Angst (AL), Andrea Nüssli (SP), Christian Traber (CVP), Florian Utz (SP) Martin Bürlimann (SVP) Referent, Dr. Urs Egger (FDP), Roger Liebi (SVP), Raphaël Tschanz (FDP) Samuel Dubno (GLP)
			Begründung: Reduktion Weiterbildungen		

Roberto Bertozzi (SVP) zieht den Antrag der Minderheit zurück.

Damit ist dem Antrag der Mehrheit stillschweigend zugestimmt.

S. 364	55 5550 3111 0000	SOZIALDEPARTEMENT Soziale Dienste Anschaffungen Maschinen, Geräte, Fahrzeuge			
			Verbesserung	Verschlechterung	Betrag
341.	Antrag Stadtrat				140 000 Mehrheit 3 000 N
					Enthaltung
					Felix Moser (Grüne) Referent, Präsidentin Rebekka Wyler (SP), Vizepräsident Walter Angst (AL), Andrea Nüssli (SP), Christian Traber (CVP), Florian Utz (SP)

15 700	127 300	Minderheit	Martin Bürlimann (SVP) Referent, Dr. Urs Egger (FDP), Roger Liebi (SVP), Raphaël Tschanz (FDP)
		Enthaltung	Samuel Dubno (GLP)
Begründung: Plafonierung Rechnung 2013			

Aufgrund der Zustimmung zu Antrag 008. (pauschale Kürzungen) beantragt die Minderheit neu eine Kürzung um 15 700 Franken.

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 80 gegen 43 Stimmen zu.

S. 364	55 5550 3130 0000	SOZIALDEPARTEMENT Soziale Dienste Betriebs-, Verbrauchs- und Produktionsmaterialien				
			Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
342.	Antrag Stadtrat				250 000 2 000 N	Mehrheit Felix Moser (Grüne) Referent, Präsidentin Rebekka Wyler (SP), Vizepräsident Walter Angst (AL), Andrea Nüssli (SP), Christian Traber (CVP), Florian Utz (SP)
			20 300		231 700	Minderheit Martin Bürlimann (SVP) Referent, Samuel Dubno (GLP), Dr. Urs Egger (FDP), Roger Liebi (SVP), Raphaël Tschanz (FDP)
Begründung: Plafonierung Rechnung 2013						

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 66 gegen 57 Stimmen zu.

S. 365	55 5550 3170 0000	SOZIALDEPARTEMENT Soziale Dienste Reise- und Spesenentschädigungen des Personals				
			Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
343.	Antrag Stadtrat				290 000	Mehrheit Felix Moser (Grüne) Referent, Präsidentin Rebekka Wyler (SP), Vizepräsident Walter Angst (AL), Andrea Nüssli (SP), Christian Traber (CVP), Florian Utz (SP)
			20 000		270 000	Minderheit Martin Bürlimann (SVP) Referent, Dr. Urs Egger (FDP), Roger Liebi (SVP), Raphaël Tschanz (FDP)
						Enthaltung Samuel Dubno (GLP)
Begründung: Plafonierung Budget 2014						

Roberto Bertozzi (SVP) zieht den Antrag der Minderheit zurück.

Damit ist dem Antrag der Mehrheit stillschweigend zugestimmt.

S. 365	55 5550 3180 0000	SOZIALDEPARTEMENT Soziale Dienste Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter				
			Verbesserung	Verschlech- terung	Betrag	Stimmen
344.	Antrag Stadtrat				1 500 000 15 000 N	Mehrheit Felix Moser (Grüne) Referent, Präsidentin Rebekka Wyler (SP), Vizepräsident Walter Angst (AL), Andrea Nüssli (SP), Florian Utz (SP)
			98 500		1 416 500	Minderheit Dr. Urs Egger (FDP) Referent, Martin Bürlimann (SVP), Roger Liebi (SVP), Raphaël Tschanz (FDP)
						Enthaltung Samuel Dubno (GLP), Christian Traber (CVP)
						Begründung: Statt Supervision, Team-/Einzel-Supervision/Coaching Interventionen durchführen, Untersuchungen auf das Notwendigste reduzieren

Aufgrund der Zustimmung zu Antrag 018. (pauschale Kürzungen) beantragt die Minderheit neu eine Kürzung um 98 500 Franken.

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 74 gegen 50 Stimmen zu.

S. 365	55 5550 3186 0000	SOZIALDEPARTEMENT Soziale Dienste Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter im Zusammenhang mit Projektbegleitung, -beratung und Organisationsentwicklung				
			Verbesserung	Verschlech- terung	Betrag	Stimmen
345.	Antrag Stadtrat				200 000	Mehrheit Felix Moser (Grüne) Referent, Präsidentin Rebekka Wyler (SP), Vizepräsident Walter Angst (AL), Samuel Dubno (GLP), Andrea Nüssli (SP), Florian Utz (SP)
			120 000		80 000	Minderheit Raphaël Tschanz (FDP) Referent, Martin Bürlimann (SVP), Dr. Urs Egger (FDP), Roger Liebi (SVP)
						Enthaltung Christian Traber (CVP)
						Begründung: Grundsatz: Statt externer Beratung die interne Organisationsberatung etc. anfragen. Zudem: Streichung Projekt Prozessmanagement, Fachstrategie günstiger durchführen, evtl. teilweise interne Ressourcen nutzen

Aufgrund der Zustimmung zu Antrag 020. (pauschale Kürzungen) beantragt die Minderheit neu eine Kürzung um 120 000 Franken.

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 74 gegen 50 Stimmen zu.

S. 365	55 5550 3660 0000	SOZIALDEPARTEMENT Soziale Dienste Beiträge an Private				
			Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
346.	Antrag Stadtrat				321 350 000	Mehrheit
			25 000 000		296 350 000	Minderheit
						Felix Moser (Grüne) Referent, Präsidentin Rebekka Wyler (SP), Vizepräsident Walter Angst (AL), Samuel Dubno (GLP), Andrea Nüssli (SP), Christian Traber (CVP), Florian Utz (SP) Martin Bürlimann (SVP) Referent, Dr. Urs Egger (FDP), Roger Liebi (SVP), Raphaël Tschanz (FDP)
			Begründung: Grosses Missbrauchspotenzial, falsche Anreize			

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 80 gegen 44 Stimmen zu.

S. 366	55 5550 3660 0600	SOZIALDEPARTEMENT Soziale Dienste Beiträge für Betreuung von Kleinkindern				
			Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
347.	Antrag Stadtrat				14 500 000	Mehrheit
			1 500 000		13 000 000	Minderheit
						Felix Moser (Grüne) Referent, Präsidentin Rebekka Wyler (SP), Vizepräsident Walter Angst (AL), Samuel Dubno (GLP), Dr. Urs Egger (FDP), Andrea Nüssli (SP), Christian Traber (CVP), Raphaël Tschanz (FDP), Florian Utz (SP) Martin Bürlimann (SVP) Referent, Roger Liebi (SVP)
			Begründung: Sofortmassnahme zur Kostensenkung			

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 102 gegen 22 Stimmen zu.

S. 368	55 5560 3010 0000	SOZIALDEPARTEMENT Soziale Einrichtungen und Betriebe Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals				
			Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
348.	Antrag Stadtrat				47 293 600	Mehrheit
			4 700 000		42 593 600	Minderheit 1
						Felix Moser (Grüne) Referent, Präsidentin Rebekka Wyler (SP), Samuel Dubno (GLP), Andrea Nüssli (SP), Florian Utz (SP) Martin Bürlimann (SVP) Referent, Roger Liebi (SVP)

1 500 000	45 793 600	Minderheit 2	Dr. Urs Egger (FDP) Referent, Raphaël Tschanz (FDP)
		Enthaltung	Vizepräsident Walter Angst (AL), Christian Traber (CVP)
Begründung: FDP: Höhere Fallzahlen bei der Kinderbetreuung, Reduktion von Mitarbeitenden; SVP: Über Fluktuation auffangen, 2 SIP weniger am Strichplatz, Überkapazität abbauen			

Namens des Stadtrats nimmt der Vorsteher des Sozialdepartements Stellung.

Abstimmung gemäss Art. 36 GeschO GR (gleichgeordnete Anträge):

Antrag Stadtrat/Mehrheit	(47 293 600)	66 Stimmen
Antrag Minderheit 1	(42 593 600)	22 Stimmen
Antrag Minderheit 2	(45 793 600)	<u>27 Stimmen</u>
Total		115 Stimmen
= absolutes Mehr		58 Stimmen

Damit ist dem Antrag der Mehrheit zugestimmt.

S. 368	55	SOZIALDEPARTEMENT			
	5560	Soziale Einrichtungen und Betriebe			
	3011 0000	Löhne der Teilnehmenden an Einsatzprogrammen			
		Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
349.	Antrag Stadtrat			7 862 400	Mehrheit
					Felix Moser (Grüne) Referent, Präsidentin Rebekka Wyler (SP), Vizepräsident Walter Angst (AL), Samuel Dubno (GLP), Andrea Nüssli (SP), Christian Traber (CVP), Florian Utz (SP)
		786 200		7 076 200	Minderheit
					Martin Bürlimann (SVP) Referent, Dr. Urs Egger (FDP), Roger Liebi (SVP), Raphaël Tschanz (FDP)
		Begründung: Mehr private Beiträge einfliessen lassen			

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 81 gegen 43 Stimmen zu.

SCHUL- UND SPORTDEPARTEMENT

S. 322	50 5000 3010 0000	SCHUL- UND SPORTDEPARTEMENT Schul- und Sportdepartement Zentrale Verwaltung Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals				
			Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
277.	Antrag Stadtrat				5 705 800	Mehrheit
			500 000		5 205 800	Minderheit
						Andrea Nüssli (SP) Referentin, Präsidentin Rebekka Wyler (SP), Vizepräsident Walter Angst (AL), Samuel Dubno (GLP), Felix Moser (Grüne), Christian Traber (CVP), Florian Utz (SP) Roger Liebi (SVP) Referent, Martin Bürlimann (SVP), Dr. Urs Egger (FDP), Raphaël Tschanz (FDP)
						Begründung: Rückbau der Fachstelle für Gewaltprävention

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 81 gegen 41 Stimmen zu.

S. 323	50 5000 3170 0000	SCHUL- UND SPORTDEPARTEMENT Schul- und Sportdepartement Zentrale Verwaltung Reise- und Spesenentschädigungen des Personals				
			Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
278.	Antrag Stadtrat				57 000	Mehrheit
			19 300		37 700	Minderheit
						Andrea Nüssli (SP) Referentin, Präsidentin Rebekka Wyler (SP), Vizepräsident Walter Angst (AL), Samuel Dubno (GLP), Felix Moser (Grüne), Christian Traber (CVP), Florian Utz (SP) Roger Liebi (SVP) Referent, Martin Bürlimann (SVP), Dr. Urs Egger (FDP), Raphaël Tschanz (FDP)
						Begründung: NONAM und Fachstelle Gewaltprävention

Aufgrund der Zustimmung zu Antrag 017. (pauschale Kürzungen) beantragt die Minderheit neu eine Kürzung 19 300 Franken.

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 81 gegen 43 Stimmen zu.

S. 323	50	SCHUL- UND SPORTDEPARTEMENT				
	5000	Schul- und Sportdepartement Zentrale Verwaltung				
	3180 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter				
		Verbesserung	Verschlechterung	Betrag		Stimmen
279.	Antrag Stadtrat			309 600	Mehrheit	Andrea Nüssli (SP) Referentin, Präsidentin Rebekka Wyler (SP), Vizepräsident Walter Angst (AL), Samuel Dubno (GLP), Felix Moser (Grüne), Christian Traber (CVP), Florian Utz (SP)
		169 000		140 600	Minderheit	Roger Liebi (SVP) Referent, Martin Bürlimann (SVP), Dr. Urs Egger (FDP), Raphaël Tschanz (FDP)
		Begründung: NONAM und Fachstelle Gewaltprävention				

Aufgrund der Zustimmung zu Antrag 018. (pauschale Kürzungen) beantragt die Minderheit neu eine Kürzung um 169 000 Franken.

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 81 gegen 43 Stimmen zu.

S. 324	50	SCHUL- UND SPORTDEPARTEMENT				
	5000	Schul- und Sportdepartement Zentrale Verwaltung				
	3640 0320	Beiträge an Pestalozzigesellschaft				
		Verbesserung	Verschlechterung	Betrag		Stimmen
280.	Antrag Stadtrat			9 400 000	Mehrheit	Andrea Nüssli (SP) Referentin, Präsidentin Rebekka Wyler (SP), Martin Bürlimann (SVP), Samuel Dubno (GLP), Dr. Urs Egger (FDP), Roger Liebi (SVP), Christian Traber (CVP), Raphaël Tschanz (FDP), Florian Utz (SP)
			125 000	9 525 000	Minderheit	Felix Moser (Grüne) Referent
					Enthaltung	Vizepräsident Walter Angst (AL)
		Begründung: Weiterführung Bibliothek Standort Seebach				

Abstimmung gemäss Art. 43^{bis} Abs. 1 lit. a Gemeindeordnung (Ausgabenbremse) für den Antrag der Minderheit:

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 106 gegen 15 Stimmen zu.

S. 324	50 5000 3650 0940	SCHUL- UND SPORTDEPARTEMENT Schul- und Sportdepartement Zentrale Verwaltung Beiträge gemeinnützige Vereinigungen/Institutionen				
			Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
281.	Antrag Stadtrat				258 500	Mehrheit
			100 000		158 500	Minderheit
						Andrea Nüssli (SP) Referentin, Präsidentin Rebekka Wyler (SP), Vizepräsident Walter Angst (AL), Samuel Dubno (GLP), Felix Moser (Grüne), Christian Traber (CVP), Florian Utz (SP) Roger Liebi (SVP) Referent, Martin Bürlimann (SVP), Dr. Urs Egger (FDP), Raphaël Tschanz (FDP)
			Begründung: Zurück auf Budget 2014			

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 81 gegen 43 Stimmen zu.

S. 329	50 5010 3010 0000	SCHUL- UND SPORTDEPARTEMENT Schulamt Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals				
			Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
282.	Antrag Stadtrat				161 648 400	Mehrheit
			650 000		160 998 400	Minderheit 1
			12 000 000		149 648 400	Minderheit 2
						Enthaltung
						Dr. Urs Egger (FDP), Raphaël Tschanz (FDP)
			Begründung: SVP: Betreuung auf privater Basis attraktiver machen; AL/GLP: Plafonierung Verwaltungskosten. Teil-Kompensation der budgetierten Verwaltungskosten Tagesschul-Pilot (Fr. 420 000), Schulleitungssekretariate (Fr. 250 000), Verwaltungsressourcen KSP (Fr. 250 000)			

Abstimmung gemäss Art. 36 GeschO GR (gleichgeordnete Anträge):

Antrag Stadtrat/Mehrheit	(161 648 400)	58 Stimmen
Antrag Minderheit 1	(160 998 400)	43 Stimmen
Antrag Minderheit 2	(149 648 400)	<u>22 Stimmen</u>
Total		123 Stimmen
= absolutes Mehr		62 Stimmen

Keiner der Anträge erhält das absolute Mehr; für die 2. Abstimmung ist der Antrag der Minderheit 2 ausgeschieden.

2. Abstimmung:

Dem Antrag der Mehrheit wird mit 58 gegen 46 Stimmen zugestimmt.

S. 329	50 5010 3020 0000	SCHUL- UND SPORTDEPARTEMENT Schulamt Löhne der Lehrkräfte				
			Verbesserung	Verschlech- terung	Betrag	Stimmen
283.	Antrag Stadtrat				90 326 800	Mehrheit
			5 000 000		85 326 800	Minderheit 1
			240 000		90 086 800	Minderheit 2
			Begründung: GLP/CVP: Zurückhaltung bei Therapien und Abbau von 3 Therapeutenstellen über die natürliche Fluktuation; SVP/FDP: Abbau von Therapie- und Betreuungspersonal			
						Andrea Nüssli (SP) Referentin, Präsidentin Rebekka Wyler (SP), Vizepräsident Walter Angst (AL), Felix Moser (Grüne), Florian Utz (SP) Roger Liebi (SVP) Referent, Martin Bürlimann (SVP), Dr. Urs Egger (FDP), Raphaël Tschanz (FDP) Samuel Dubno (GLP) Referent, Christian Traber (CVP)

Abstimmung gemäss Art. 36 GeschO GR (gleichgeordnete Anträge):

Antrag Stadtrat/Mehrheit	(90 326 800)	61 Stimmen
Antrag Minderheit 1	(85 326 800)	41 Stimmen
Antrag Minderheit 2	(90 086 800)	<u>20 Stimmen</u>
Total		122 Stimmen
= absolutes Mehr		62 Stimmen

Keiner der Anträge erhält das absolute Mehr; für die 2. Abstimmung ist der Antrag der Minderheit 2 ausgeschieden.

2. Abstimmung:

Dem Antrag der Mehrheit wird mit 61 gegen 41 Stimmen zugestimmt.

S. 329 **50** **SCHUL- UND SPORTDEPARTEMENT**
5010 **Schulamt**
3028 0000 **Entschädigungen für Verwaltungstätigkeit**

	Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
284. Antrag Stadtrat	26 000		3 964 200 3 938 200	Zustimmung

Präsidentin Rebekka Wyler (SP) Referentin, Vizepräsident Walter Angst (AL), Martin Bürlimann (SVP), Samuel Dubno (GLP), Dr. Urs Egger (FDP), Roger Liebi (SVP), Felix Moser (Grüne), Andrea Nüssli (SP), Christian Traber (CVP), Raphaël Tschanz (FDP), Florian Utz (SP)

Begründung: ICT-Guide-Projekt weniger aufwendig umsetzen

Der Rat stimmt dem Antrag der RPK mit 123 gegen 0 Stimmen zu.

S. 329 **50** **SCHUL- UND SPORTDEPARTEMENT**
5010 **Schulamt**
Tabelle **Korrektur Budgetantrag Schulamt**

	Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
285. Antrag Stadtrat	Gemäss Budgetentwurf 2015 inkl. Nachtrag		356 500	Zustimmung

Präsidentin Rebekka Wyler (SP) Referentin, Vizepräsident Walter Angst (AL), Martin Bürlimann (SVP), Samuel Dubno (GLP), Dr. Urs Egger (FDP), Roger Liebi (SVP), Felix Moser (Grüne), Andrea Nüssli (SP), Christian Traber (CVP), Raphaël Tschanz (FDP), Florian Utz (SP)

Begründung: Falschbudgetierung korrigieren, das Heimatkunde-Lehrmittel soll kostenneutral realisiert werden, Budgetkürzungen gemäss nachfolgender Tabelle

Konto	Kontobezeichnung	Budget bisher	November-brief	Ver-besserung	Budget neu
3080 0000	Entschädigungen für temporäre Arbeitskräfte	149 000		50 000	99 000
3091 0000	Aus- und Weiterbildung des Personals	2 620 900		15 000	2 605 900
3101 0000	Druck-, Reproduktions- und Vervielfältigungsk.	232 200		20 000	212 200
3170 0000	Reise- und Spesenentschädigungen Personal	361 900		1 500	360 400
3180 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter	4 840 700		50 000	4 790 700
3186 0000	Entschädigungen für Projektbegleitung Dritter	475 500		20 000	455 500
3189 0000	Entschädigungen für IT-Leistungen Dritter	275 000		150 000	125 000
3910 0000	Vergütung an OIZ für IT-Leistungen	8 576 400		50 000	8 526 400
	Total	17 531 600		356 500	17 175 100

Der Rat stimmt dem Antrag der RPK mit 123 gegen 0 Stimmen zu.

S. 330 **50** **SCHUL- UND SPORTDEPARTEMENT**
5010 **Schulamt**
3119 0000 **Anschaffungen übrige Mobilien**

		Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
286.	Antrag Stadtrat	65 000		401 100 336 100	Zustimmung Präsidentin Rebekka Wyler (SP) Referentin, Vizepräsident Walter Angst (AL), Martin Bürlimann (SVP), Samuel Dubno (GLP), Dr. Urs Egger (FDP), Roger Liebi (SVP), Felix Moser (Grüne), Andrea Nüssli (SP), Christian Traber (CVP), Raphaël Tschanz (FDP), Florian Utz (SP)

Begründung: Zurück auf Budget 2014, Fr. 40 000 pro Schulkreis

Der Rat stimmt dem Antrag der RPK mit 123 gegen 0 Stimmen zu.

Die Sitzung wird beendet (Fortsetzung der Budgetberatung siehe Sitzung Nr. 36, Beschluss-Nr. 577/2014).

E i n g ä n g e

Es sind keine Vorstösse eingereicht worden.

K e n n t n i s n a h m e n

- 595. 2014/266**
Schriftliche Anfrage von Matthias Probst (Grüne) und Corinne Schäfli (AL) vom 27.08.2014:
Umfrage von Pro Velo zum Thema Velofahren im urbanen Kontext, Wertung der Ergebnisse sowie möglicher Handlungsbedarf

Der Stadtrat beantwortet die Schriftliche Anfrage (STRB 1044 vom 5. Dezember 2014).

- 596. 2014/278**
Schriftliche Anfrage von Walter Angst (AL) vom 03.09.2014:
Einführung der Prognosesoftware «PRECOBS» bei der Stadtpolizei, verwendete Datenquellen sowie Auswertung der generierten Daten und Informationen

Der Stadtrat beantwortet die Schriftliche Anfrage (STRB 1020 vom 3. Dezember 2014).

597. 2014/286

**Schriftliche Anfrage von Hans Jörg Käppeli (SP) vom 10.09.2014:
Tram-/Bus-Haltestelle beim Bahnhofplatz Süd in Oerlikon, Gründe für die nicht
versetzte Anordnung der Halteketten sowie die Nichtberücksichtigung der Auf-
träge des Gemeinderats**

Der Stadtrat beantwortet die Schriftliche Anfrage (STRB 1021 vom 3. Dezember 2014).

598. 2014/287

**Schriftliche Anfrage von Andrea Leitner Verhoeven (AL) vom 10.09.2014:
Strassenbauprojekt Heimplatz und Rämistrasse im Zusammenhang mit der Erwei-
terung des Kunsthauses, Hintergründe zur Planung und Koordination der beiden
Projekte sowie zur Platzgestaltung**

Der Stadtrat beantwortet die Schriftliche Anfrage (STRB 1049 vom 10. Dezember 2014).

599. 2014/330

**Schriftliche Anfrage von Samuel Balsiger (SVP) und Peter Schick (SVP) vom
22.10.2014:
Zuweisung von Notwohnungen an Familien mit unterhaltspflichtigen Kindern, Kri-
terien für die Unterhaltspflicht und die ambulante Betreuung**

Der Stadtrat beantwortet die Schriftliche Anfrage (STRB 1073 vom 10. Dezember 2014).

Nächste Sitzung: 17. Dezember 2014, 17 Uhr.